

## Ab auf die Piste! Die wichtigsten Versicherungen für Wintersportler

**Endlich ist er wieder da - der Schnee! Verschneite Hänge sind ein regelrechtes Paradies für Skifahrer und Snowboarder. Allerdings auch ein gefährliches - in der Wintersportsaison 2011/2012 verletzten sich rund 40.000? deutsche Skifahrer bei der Ausübung ihrer Sportart. „Pistengänger sollten vor der alljährlichen Schussfahrt nicht nur über das richtige Wachs auf den Brettern nachdenken, sondern auch über den passenden Versicherungsschutz“, darauf macht Claudia Scheerer, Pressesprecherin der Versicherungskammer Bayern, aufmerksam.**

Endlich ist er wieder da - der Schnee! Verschneite Hänge sind ein regelrechtes Paradies für Skifahrer und Snowboarder. Allerdings auch ein gefährliches - in der Wintersportsaison 2011/2012 verletzten sich rund 40.000? deutsche Skifahrer bei der Ausübung ihrer Sportart. „Pistengänger sollten vor der alljährlichen Schussfahrt nicht nur über das richtige Wachs auf den Brettern nachdenken, sondern auch über den passenden Versicherungsschutz“, darauf macht Claudia Scheerer, Pressesprecherin der Versicherungskammer Bayern, aufmerksam.

### **Private Haftpflichtversicherung**

Die private Haftpflichtversicherung springt dann ein, wenn es beispielsweise zwischen Skifahrern zu folgenschweren Zusammenstößen gekommen ist. Die Police leistet bis zur vereinbarten Versicherungssumme für finanzielle Folgeschäden des Unfallgegners: etwa für Arztkosten, Verdienstausfall oder auch Schmerzensgeld. Wer sowieso gegen die Risiken des Alltags eine solche Versicherung abgeschlossen hat, braucht für den Skiurlaub keinen gesonderten Deckungsschutz. Die Police gilt sowohl für Skisportaktivitäten als auch im Ausland. Claudia Scheerer betont: „Eine private Haftpflichtversicherung ist unverzichtbar und kostet obendrein wenig.“ So gibt es eine Police für die ganze Familie schon ab 9 Euro im Monat.

### **Unfallversicherung**

Bei Unfällen in der Freizeit greift weltweit die private Unfallversicherung. Dabei spielt es keine Rolle, ob ein Dritter beteiligt war oder ob sich der Wintersportler sein Bein im Übereifer gebrochen hat. Kernstück der Police ist die Invaliditätsleistung, die im schlimmsten Fall die größten finanziellen Nöte lindert. Im Schadenfall zahlt die Unfallversicherung bei Invalidität oder Teilinvalidität die vertraglich vereinbarte Summe. Die Versicherungskammer Bayern bietet ihren Kunden einen leistungsfähigen Unfallschutz, der von der Ratingagentur Franke & Bornberg mit der Bestnote „hervorragend“ ausgezeichnet wurde. Zu den Besonderheiten zählen beispielsweise die Option einer 10fachen Kapitaleistung und eine Unfallrente, die bereits ab einem Invaliditätsgrad von 30 Prozent vereinbart werden kann. Bei bestimmten Verletzungen werden außerdem Sofortleistungen gezahlt. Auch Such-, Rettungs- und Bergungskosten sind in der Unfallversicherung eingeschlossen.

### **Auslandsreise-Krankenversicherung**

Damit nach Unfall oder Krankheit die medizinische Versorgung im Ausland nicht zum finanziellen Fiasko wird, gehört unbedingt eine private Auslandsreise- Krankenversicherung ins Gepäck. Sie übernimmt die Kosten für alle am Urlaubsort medizinisch notwendigen Behandlungen durch Ärzte und Krankenhäuser sowie Verband- und Heilmittel. Die deutschen Kassen erstatten zwar die Kosten für Arztbesuche in Ländern des europäischen Wirtschaftsraums und in Ländern, mit denen Deutschland ein Sozialversicherungsabkommen geschlossen hat. Doch selbst hier muss man oftmals dazuzahlen, da die gesetzlichen Krankenkassen nur so viel erstatten, wie die Behandlung in Deutschland gekostet hätte. Hohe Kosten wie beispielsweise für den medizinisch notwendigen Rücktransport in einem Ambulanzflugzeug übernimmt nur die private Auslandsreise- Krankenversicherung. Bei der Union Krankenversicherung, Krankenversicherer

des Konzerns Versicherungskammer Bayern, ist diese Police schon ab 11,90 Euro im Jahr erhältlich.

**Kontakt:**

Claudia Scheerer  
Pressesprecherin

Telefon: 089 / 21 60 30 50

Telefax: 089 / 21 60 30 09

Thomas Bundschuh

Stellvertretender Pressesprecher

Telefon: 089 / 21 60 17 75

Telefax: 089 / 21 60 30 09

Versicherungskammer Bayern

Maximilianstraße 53

80530 München

E-Mail: [presse@vkb.de](mailto:presse@vkb.de)

Webseite: [www.vkb.de](http://www.vkb.de)

**Über den VKB-Konzern**

Der VKB-Konzern ist bundesweit der größte öffentliche Versicherer und unter den Top Ten der Erstversicherer. Im Geschäftsjahr 2011 erzielte er Beitragseinnahmen von 6,64 Mrd. Euro. Mit seinen regional tätigen Gesellschaften ist das Unternehmen in Bayern, der Pfalz, im Saarland sowie in Berlin und Brandenburg tätig; im Krankenversicherungsgeschäft zusammen mit den anderen öffentlichen Versicherern bundesweit. Der VKB-Konzern ist mit dem Zertifikat „Beruf und Familie“ als familienfreundliches Unternehmen ausgezeichnet und beschäftigt rund 8.500 Mitarbeiter.

